



Die ENVIZERT Umweltgutachter und öffentlich
bestellte und vereidigte Sachverständige GmbH,
Borkener Straße 68, 48653 Coesfeld
bescheinigt dem Unternehmen

technocycle GmbH

technocycle.de
your **e-lifecycle** company

für den Standort: Industriestraße 60, 49565 Bramsche

Geräte Kategorien: 2 „Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bild-
schirme mit einer Oberfläche von mehr als
100 cm² enthalten“
3 „Lampen“
4 „Großgeräte“
5 „Kleingeräte“
6 „Kleine IT- und Telekommunikationsgeräte“

für die Tätigkeiten: Erstbehandlungsanlage (EBA)
SW „Schadstoffentfrachtung und
Wertstoffseparierung“ und
VzW „Vorbereitung zur Wiederverwendung“

**die Erfüllung der Anforderungen
als Erstbehandlungsanlage
gemäß § 21 Abs. 3 ElektroG**

Zertifikat-Nr.: E19014014
Das Zertifikat ist gültig bis: 01.04.2021
Prüftermin: 02.10.2019
Nächster Prüftermin: Oktober 2020

Coesfeld, 19.12.2019



Carsten Jung

Umweltgutachter DE-V - 0341
ENVIZERT Umweltgutachter und
öffentlich bestellte und vereidigte
Sachverständige GmbH

Zertifikat

**Seite 2 zum Zertifikat
Nr. E19014014**

Zertifizierungsumfang:

| | | |
|---|--|--|
| Technocycle GmbH Industriestraße 60 49565 Bramsche | Abfallwirtschaftliche Tätigkeit | Erstbehandlung von Geräten der Sammelgruppen 2, 3, 4 und 5 |
| | <u>Geräte Kategorien:</u> 2 = Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm ² enthalten 3 = Lampen 4 = Großgeräte 5 = Kleingeräte 6 = Kleine IT- und Telekommunikationsgeräte (keine äußere Abmessung beträgt mehr als 50 cm) | <u>z.B.:</u> <ul style="list-style-type: none"> • PC • Notebooks • Laptops • Tablets • Bildschirme • Drucker • Kopierer • Server • Telefonanlagen • Systemtelefone • Mobiltelefone • Lampen |
| | Abfallschlüssel gemäß AVV | 160213*, 160214, 160215*, 160216, 200135*, 200136 |

**Seite 3 zum Zertifikat
Nr. E19014014**

Übersicht über die in der Erstbehandlungsanlage Schadstoffentfrachtung und Wertstoffseparierung - EBA SW – und Vorbereitung zur Wiederverwendung – EBA VzW - der Technocycle GmbH gemäß Zertifizierung zulässigen Sammelgruppen (SG) mit jeweils zulässigen Tätigkeiten, Abweichungen und Besonderheiten:

| SG | Zertifiziert als EBA SW | Abweichungen, Besonderheiten |
|--|-------------------------|--|
| 1 | nein | - |
| 2 Bildschirme, Monitore und Geräte, die Bildschirme mit einer Oberfläche von mehr als 100 cm ² enthalten | ja | <u>Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) für:</u> quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung (ElektroG Anlage 4,1.a.) Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten (ElektroG Anlage 4,1.e.) Kathodenstrahlröhren (ElektroG Anlage 4,1.g.) Flüssigkristallanzeigen (gegebenenfalls zusammen mit dem Gehäuse) mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratzentimetern einschließlich hintergrundbeleuchteter Anzeigen mit Gasentladungslampen (ElektroG Anlage 4,1.j.) |
| 3 Lampen | ja | <u>Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) für:</u> quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung (ElektroG Anlage 4,1.a.) Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten (ElektroG Anlage 4,1.e.) Gasentladungslampen (ElektroG Anlage 4,1.i.) |
| 4 Großgeräte | ja | <u>Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) für:</u> quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung (ElektroG Anlage 4,1.a.) Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten (ElektroG Anlage 4,1.e.) Flüssigkristallanzeigen (gegebenenfalls zusammen mit dem Gehäuse) mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratzentimetern einschließlich hintergrundbeleuchteter Anzeigen mit Gasentladungslampen (ElektroG Anlage 4,1.j.) |
| 5 Kleingeräte und kleine Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik | ja | <u>Arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) für:</u> quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung (ElektroG Anlage 4,1.a.) Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten (ElektroG Anlage 4,1.e.) Kathodenstrahlröhren (ElektroG Anlage 4,1.g.) |

| SG | Zertifiziert als EBA SW | Abweichungen, Besonderheiten |
|----|-------------------------|---|
| | | Flüssigkristallanzeigen (gegebenenfalls zusammen mit dem Gehäuse) mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratcentimetern einschließlich hintergrundbeleuchteter Anzeigen mit Gasentladungslampen (ElektroG Anlage 4,1.j.) |
| 6 | nein | - |

**Seite 4 zum Zertifikat
Nr. E19014014**

Selektive Behandlung von Werkstoffen und Bauteilen von Altgeräten gemäß Anlage 4, Nummer 1 und 3 ElektroG:

Im Rahmen der Zertifizierung der Erstbehandlungsanlage der Technocycle GmbH wurde geprüft, dass die Entfernung der folgenden Stoffe, Gemische und Bauteile aus getrennt erfassten Altgeräten möglich ist.

Im Falle der arbeitsteiligen Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) wurde durch die Prüfung des Behandlungskonzepts festgestellt, dass die nicht in der o.g. Erstbehandlungsanlage durchgeführten Tätigkeiten in einer anderen zertifizierten EBA SW durchgeführt werden können.

| Anlage 4 | Tätigkeit | Wird in EBA durchgeführt ja/nein/nicht relevant | Bemerkungen, z.B. Unterbeauftragung |
|----------|---|--|---|
| 1.a. | quecksilberhaltige Bauteile wie Schalter oder Lampen für Hintergrundbeleuchtung | nein | getrennte Sammlung - arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3). |
| 1.b. | Batterien und Akkumulatoren | ja | - |
| 1.c. | Leiterplatten von Mobiltelefonen generell sowie von sonstigen Geräten, wenn die Oberfläche der Leiterplatte größer ist als 10 Quadratzentimeter | ja | - |
| 1.d. | Tonerkartuschen, flüssig und pastös, und Farbtöner | ja | - |
| 1.e. | Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten | nein | getrennte Sammlung - arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3). |
| 1.f. | Asbestabfall und Bauteile, die Asbest enthalten | nicht relevant | - |
| 1.g. | Kathodenstrahlröhren | nein | kein Ausbau - im Rahmen der arbeitsteiligen Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3) muss die fluoreszierende Beschichtung entfernt werden. |
| 1.h. | FCKW, H-FCKW oder teilhalogenierte HFKW, FKW, KW | nicht relevant | - |
| 1.i. | Gasentladungslampen | nein | getrennte Sammlung - arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3). |

**Seite 5 zum Zertifikat
Nr. E19014014**

| Anlage 4 | Tätigkeit | Wird in EBA durchgeführt ja/nein/nicht relevant | Bemerkungen, z.B. Unterbeauftragung |
|----------|--|--|--|
| 1.j. | Flüssigkristallanzeigen (gegebenenfalls zusammen mit dem Gehäuse) mit einer Oberfläche von mehr als 100 Quadratzentimetern einschließlich hintergrundbeleuchteter Anzeigen mit Gasentladungslampen | ja | Ausbau und getrennte Sammlung - arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3). |
| 1.k. | externe elektrische Leitungen | ja | - |
| 1.l. | Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten | nicht relevant | - |
| 1.m. | Bauteile, die radioaktive Stoffe enthalten | nicht relevant | - |
| 1.n. | Elektrolytkondensatoren, die bedenkliche Stoffe enthalten (Höhe > 25 mm; Durchmesser > 25 mm oder proportional ähnliches Volumen) | ja | getrennte Sammlung - arbeitsteilige Erstbehandlung in aufeinanderfolgenden EBA SW gemäß LAGA M 31A (7.2.3). |
| 1.o. | cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln. | nicht relevant | - |
| 3. | Kondensatoren, die polychlorierte Biphenyle (PCB) enthalten | nicht relevant | - |